

info bulletin

Der Baselbieter Arbeitsmarkt in Zahlen

6/10



Inhalt

Der Arbeitsmarkt im Juni '10

Statistiken Arbeitsmarkt

Erläuterungen

Impressum

Herausgeber Kantonales Amt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit Baselland
Bahnhofstrasse 32, Postfach
4133 Pratteln 1
Telefon 061 552 77 77
Fax 061 552 77 88
InfoBulletin.KIGA@bl.ch
<http://www.kiga.bl.ch>

Vorsteher Dr. Thomas Keller

Redaktion Roman Zaugg,
Telefon direkt 061 552 77 03

Gestaltung vista point, Basel

Der Arbeitsmarkt im Juni '10

Anhaltende Erholung - Arbeitslosenquote sinkt auf 3,4%

Die Anzeichen einer positiven Wende auf dem Arbeitsmarkt haben sich in den letzten Monaten verstärkt. Seit Anfang 2010 fiel die Arbeitslosenquote im Kanton Basel-Landschaft von 3,9% auf 3,4%. Nach Einschätzung der Prognostiker wird sich die Erholung auf dem Arbeitsmarkt fortsetzen. Nach einer deutlichen Erholung im Vormonat fiel die Arbeitslosigkeit Ende Juni 2010 um weitere 89 oder 1,9% auf 4'703 Personen. Die Arbeitslosenquote bildete sich von 3,5% im Vormonat auf 3,4% im Berichtsmonat zurück.

Wiederholter Rückgang der Arbeitslosigkeit

Seit Jahresanfang bildet sich die Arbeitslosigkeit im Kanton Basel-Landschaft deutlich zurück. Ende Juni 2010 fiel die Arbeitslosigkeit um insgesamt 89 Personen oder 1,9% auf 4'703 Personen

Die jüngste Erholung konzentrierte sich auf den Bestand der erwerbslosen Männer. Ihre Zahl sank um 108 oder 3,9% auf 2'643 Personen. Die Zahl der betroffenen Frauen blieb mit 2'060 (Vormonat 2'041) praktisch unverändert. Die Zahl der Schweizerinnen und Schweizer nahm um 20 oder 0,7% auf 2'986 Personen ab, jene der Personen ausländischer Herkunft um 69 oder 3,9% auf 1'717 Personen.

Nach jeweils überdurchschnittlichen Abnahmen in den Vormonaten, nahm die Zahl der Jugendlichen als Folge der Lehrabschlusszeit leicht um 5 oder 0,7% auf 674 Personen zu. Positiv der Vergleich mit dem Vorjahresmonat, der bei den Jugendlichen aktuell eine um 3,6% tiefere Arbeitslosigkeit aufzeigt. Absolut am stärksten fiel die Abnahme Ende Juni 2010 bei der zahlenmässig grössten Gruppe der Personen im Alter zwischen 25 und 49 Jahren aus. Ihr Bestand sank um 78 oder 2,7% auf 2'839 Personen. Um 16 oder 1,3%

auf 1'190 Personen fiel die Arbeitslosigkeit in der Altersklasse der Personen im Alter über 50 Jahre.

Von den insgesamt 4'703 arbeitslosen Personen Ende Juni 2010 sind 56,2% Männer und 43,8% Frauen. 36,5% der registrierten arbeitslosen Personen sind ausländischer, 63,5% schweizerischer Nationalität.

Arbeitslosenquote sinkt auf 3,4%

Mit dem Rückgang der Arbeitslosigkeit verzeichnete auch die Arbeitslosenquote seit Jahresbeginn eine deutliche Abnahme. Lag die Quote im Januar 2010 noch bei 3,9% verringerte sie sich zwischenzeitlich auf 3,4%. Gesamtschweizerisch verzeichnete die Arbeitslosigkeit Ende Juni 2010 einen Rückgang um 6'601 auf 144'473 Personen. Die gesamtschweizerische Arbeitslosenquote nahm in der Folge von 3,8% im Vormonat auf 3,7% Ende Juni 2010 ab. Im Vergleich zur Schweiz nimmt sich die Arbeitslosigkeit im Kanton Basel-Landschaft damit um 0,3 Prozentpunkte tiefer aus.

Als Folge der absoluten Erholung verzeichnete die kantonale Arbeitslosenquote der Männer eine Abnahme von 3,6% im Vormonat auf 3,4% Ende Juni 2010. Auf ihrem tieferen Wert von 3,3% verharrte die Arbeitslosenquote der Frauen. Gleiches gilt auch für die Arbeitslosenquote

Die aktuellen Arbeitsmarktdaten

	Juni '10	Mai '10	Juni '09
Arbeitslosenzahl	4'703	4'792	4'688
Arbeitslosenquote	3,4%	3,5%	3,4%
Gemeldete offene Stellen	107	145	158

der Schweizerinnen und Schweizer im Kanton, die auf ihrem Vormonatswert von 2,7% verharrte. Eine Abnahme um 0,2 Prozentpunkte auf 6,4% verzeichnete die Arbeitslosenquote der Personen ausländischer Herkunft.

Die geringfügige Zunahme bei den Jugendlichen reichte aus, die Jugendarbeitslosenquote Ende Juni 2010 von 3,8% im Vormonat auf 3,9% ansteigen zu lassen. Hintergrund dieser Entwicklung stellt die stärkere Zunahme Jugendlicher im Zuge der Lehrabschlusszeit dar. Vergleicht man die aktuellen Werte der Jugendarbeitslosigkeit mit dem Wert von 5,3% für die Jugendarbeitslosigkeit zu Jahresbeginn, wird deutlich wie überdurchschnittlich die Erholung in diesem Bereich ausfiel. Einen Rückgang von 3,5% auf 3,4% verzeichnete die Quote der aktiven Bevölkerung im Alter von 25 bis 49 Jahren. Unverändert bei 3,2% verharrte die Arbeitslosenquote der Personen im Alter über 50 Jahren.

Konstant tiefes Anmeldevolumen - hohe Zahl der Abmeldungen

Stütze der arbeitsmarktlichen Erholung bleibt eine mit insgesamt 620 Personen stabil tiefe Zahl der Neuanmeldungen zur Stellensuche. Auch wenn diese im Vergleich zum Vormonat um 15% höher ausfällt, zeigt sich im Vorjahresmonatsvergleich eine Abnahme um 12,4%. Auf der Gegenseite deuten die stabil hohen Abmeldungen von stellensuchenden Personen auf anhaltend verbesserte Vermittlungschancen und gestiegene Beschäftigungsaussichten auf dem Arbeitsmarkt hin. Ende Juni 2010 meldeten sich insgesamt 654 Personen von der Stellensuche ab. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Zunahme um hohe 27%. Insgesamt 503 oder 76,9% begründeten ihre Abmeldung direkt mit dem Antritt einer neuen Stelle. Die den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, RAV, gemeldeten offenen Stellen lag Ende Juni 2010 bei 107

Vakanzen, 38 weniger als im Vormonat. Vermittlungen realisierten die RAV-Personalberatenden im Verlauf des Monats Juni 2010 insgesamt 176, davon 111 direkt in eine feste Anstellung.

Weniger Stellensuchende insgesamt

Eine erneute leichte Abnahme entfällt Ende Juni 2010 auch auf die Gesamtzahl der Stellensuchenden. Das Total der Stellensuchenden (arbeitslose und nicht-arbeitslose) sank im Berichtsmonat um 28 oder 0,5% auf 6'179 Personen. Seit Jahresbeginn fiel das Total der Stellensuchenden um insgesamt 456 Personen oder 6,9%. Von den 6'179 Stellensuchenden waren 3'464 bzw. 56,1% Männer und 2'715 bzw. 43,9% Frauen.

Im Vergleich zum Vormonat eine Zunahme erfuhr die Zahl der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden mit 1'476 Personen (Vormonat 1'415). Der Anstieg konzentrierte sich auf die Zahl der Personen in einem Zwischenverdienst. Ende Juni 2010 zählte die Statistik insgesamt 1'159 Personen, die im Rahmen eines Zwischenverdienstes einer bezahlten Tätigkeit auf dem Arbeitsmarkt nachgehen. Mit 78,5% stellt dieser Personenkreis die bedeutendste Gruppe innerhalb der nicht-arbeitslosen Stellensuchenden.

Gleichschritt der Erholung in den Bezirken

Die jüngste Erholung der Arbeitslosigkeit erfasste die Mehrzahl der Bezirke. Wie die kantonale Arbeitslosenquote profitierten die meisten Bezirke im Berichtsmonat von einer Abnahme ihrer Quote im Umfang von 0,1 Prozentpunkten. Für den Bezirk Arlesheim resultierte daraus eine Arbeitslosenquote von 3,4%, für den Bezirk Laufen ein Wert von 3,0%, für Liestal ein von 4,0% und für den Bezirk Sissach eine Arbeitslosenquote von 2,6%. Die geringfügige Zunahme um 5 auf 256 Personen führte im Bezirk Laufen Ende Juni 2010 zu einer Zunahme der Arbeitslosenquote von 3,1% auf 3,2%

Positive Impulse im Bau, Handel, Verkehr sowie Metallverarbeitung und Maschinenbau

Die jüngste arbeitsmarktkliche Erholung konzentrierte sich auf das Baugewerbe, den Bereich Handel (insbesondere Auto- und Grosshandel), das Aggregat Logistik sowie die sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (Temporärsektor). Entsprechend dieser branchenseitigen Entwicklung verzeichneten Ende Juni 2010 insbesondere die Berufe des Bau- und Ausbaugewerbes sowie des motorisierten Strassenverkehrs eine deutlichere Abnahme. Deutlich fiel die Erholung im Berichtsmonat auch bei den Berufen der Metallverarbeitung und des Maschinenbaus aus.

Langzeitarbeitslosigkeit stabilisiert sich weiter

Nach einer deutlichen Erholung der Langzeitarbeitslosigkeit im Vormonat, stabilisiert sich die Zahl der von Langzeitarbeitslosigkeit betroffenen Personen Ende Juni 2010 weiter. Insgesamt bildete sich ihre Zahl im Vergleich zum Vormonat mit 9 oder 0,8% auf 1'143 Personen leicht zurück. Aufgrund der stärkeren Erholung im Gesamtbestand nahm der Anteil der Langzeitarbeitslosigkeit am Gesamttotal Ende Juni 2010 von 24,0% auf 24,3% zu. Es darf davon ausgegangen werden, dass mit einer anhaltenden Verbesserung der Vermittlungschancen auf dem Arbeitsmarkt sich die Langzeitarbeitslosigkeit in den kommenden Monaten weiter zurückbilden wird.

Statistiken Arbeitsmarkt

Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenbestand	Juni '10 Total	Mai '10 Total	Veränderung		Juni '09 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Total	4'703	4'792	-89	-1,9%	4'688	15	0,3%
Nach Geschlecht:							
Frauen	2'060	2'041	19	0,9%	1'985	75	3,8%
Männer	2'643	2'751	-108	-3,9%	2'703	-60	-2,2%
Nach Herkunft:							
Schweizer	2'986	3'006	-20	-0,7%	2'944	42	1,4%
Ausländer	1'717	1'786	-69	-3,9%	1'744	-27	-1,5%
Nach Alter:							
15-24 Jahre	674	669	5	0,7%	699	-25	-3,6%
25-49 Jahre	2'839	2'917	-78	-2,7%	2'904	-65	-2,2%
50 und mehr	1'190	1'206	-16	-1,3%	1'085	105	9,7%
Nach Erwerbsstatus:							
Ganzarbeitslose	3'798	3'892	-94	-2,4%	3'726	72	1,9%
teilweise arbeitslos	905	900	5	0,6%	962	-57	-5,9%
Nach bisheriger Dauer:							
1-6 Monate	2'309	2'339	-30	-1,3%	2'904	-595	-20,5%
7-12 Monate	1'251	1'301	-50	-3,8%	1'143	108	9,4%
> 1 Jahr	1'143	1'152	-9	-0,8%	641	502	78,3%

Arbeitslosenquoten	Juni '10 Total	Mai '10 Total	Veränderung
			in Prozentpunkten
Total	3,4	3,5	-0,1
Nach Geschlecht:			
Frauen	3,3	3,3	0,0
Männer	3,4	3,6	-0,2
Nach Herkunft:			
Schweizer	2,7	2,7	0,0
Ausländer	6,4	6,6	-0,2
Nach Alter:			
15-24 Jahre	3,9	3,8	0,1
25-49 Jahre	3,4	3,5	-0,1
50 und mehr	3,2	3,2	0,0

Neuanmeldungen und Abmeldungen

	Juni '10			Mai '10	Veränderung		Juni '09	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
Neuanmeldungen	313	307	620	539	81	15,0%	708	-88	-12,4%
Abmeldungen	400	254	654	688	-34	-4,9%	516	138	26,7%
davon Stelle angetreten			433	439	-6	-1,4%	523	-90	-17,2%

Total der Stellensuchenden

Stellensuchende	Juni '10	Mai '10	Veränderungen		Juni '09	Veränderungen	
	Total	Total	abs.	relativ	Total	abs.	relativ
arbeitslose Stellensuchende	4'703	4'792	-89	-1,9%	4'688	15	0,3%
nicht-arbeitslose Stellensuchende	1'476	1'415	61	4,3%	1'184	292	24,7%
Total der Stellensuchenden	6'179	6'207	-28	-0,5%	5'872	307	5,2%

Nicht-arbeitslose Stellensuchende nach Erwerbssituation

nicht-arbeitslose Stellensuchende	Juni '10	Anteil	Mai '10	Anteil	Veränderungen	
	Total	in %	Total	in %	abs.	relativ
vorübergehende Beschäftigung	84	5,7%	86	6,1%	-2	-2,3%
Umschulung / Weiterbildung	41	2,8%	40	2,8%	1	2,5%
Zwischenverdienst	1'159	78,5%	1'110	78,4%	49	4,4%
übrige	192	13,0%	179	12,7%	13	7,3%
Total	1'476	100,0%	1'415	100,0%	61	4,3%

Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftsklassen

Wirtschaftszweige	Juni '10	ALQ	Mai '10	Veränderung		Juni '09	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	4'703	3,4%	4'792	-89	-1,9%	4'688	15	0,3%
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	9	0,5%	10	-1	-10,0%	4	5	125,0%
Bergbau, Steine, Erden	1	0,7%	1	0	0,0%	1	0	0,0%
Nahrung, Getränke, Tabak	90	6,8%	81	9	11,1%	49	41	83,7%
Textilien, Bekleidung	5	1,9%	10	-5	-50,0%	20	-15	-75,0%
Leder, Lederwaren, Schuhe	1	3,8%	1	0	0,0%	1	0	0,0%
Holz-, Flecht, Korb- u. Korkwaren	24	3,0%	23	1	4,3%	31	-7	-22,6%
Papier- u. Druckgewerbe	60	3,9%	57	3	5,3%	52	8	15,4%
Chemie, Mineralölverarbeitung	134	2,0%	133	1	0,8%	98	36	36,7%
Gummi- u. Kunststoffwaren	21	4,5%	18	3	16,7%	17	4	23,5%
Glas, Keramik, Zementwaren	20	3,8%	21	-1	-4,8%	18	2	11,1%
Metall, Metallerzeugnisse	143	4,8%	144	-1	-0,7%	132	11	8,3%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	126	4,6%	133	-7	-5,3%	143	-17	-11,9%
davon Uhren	21	7,6%	26	-5	-19,2%	17	4	23,5%
Maschinenbau	85	3,7%	89	-4	-4,5%	75	10	13,3%
Fahrzeugbau	18	6,2%	21	-3	-14,3%	7	11	157,1%
Möbel, Reparatur von Maschinen	39	3,3%	41	-2	-4,9%	33	6	18,2%
Energieversorgung	6	1,0%	4	2	50,0%	5	1	20,0%
Recycling, Wasserversorgung	21	3,8%	23	-2	-8,7%	19	2	10,5%
Baugewerbe	228	2,9%	244	-16	-6,6%	286	-58	-20,3%
Handel, Reparatur-/Autogewerbe	612	3,5%	630	-18	-2,9%	723	-111	-15,4%
davon Autohandel und -reparatur	57	2,6%	61	-4	-6,6%	73	-16	-21,9%
davon Grosshandel	259	4,4%	270	-11	-4,1%	261	-2	-0,8%
davon Detailhandel	296	3,2%	299	-3	-1,0%	389	-93	-23,9%
Verkehr und Transport	282	3,7%	298	-16	-5,4%	313	-31	-9,9%
Gastgewerbe	288	6,9%	283	5	1,8%	354	-66	-18,6%
Information und Kommunikation	82	2,7%	84	-2	-2,4%	65	17	26,2%
davon Informatik	53	3,2%	54	-1	-1,9%	41	12	29,3%
Finanz- u. Versicherungs- dienstleistungen	199	2,2%	195	4	2,1%	156	43	27,6%
davon Banken	112	1,9%	110	2	1,8%	101	11	10,9%
davon Versicherungen	48	2,0%	46	2	4,3%	30	18	60,0%
Grundstücks- und Wohnungswesen	35	2,6%	39	-4	-10,3%	50	-15	-30,0%
Freiberufliche, tech. u. wiss. DL	267	2,9%	272	-5	-1,8%	214	53	24,8%
davon F&E	35	3,0%	40	-5	-12,5%	27	8	29,6%
sonstige wirtschaftliche DL	527	15,8%	562	-35	-6,2%	704	-177	-25,1%
Öff. Verwaltung, Soz.versicherung	106	2,0%	94	12	12,8%	113	-7	-6,2%
Erziehung und Unterricht	69	1,1%	66	3	4,5%	79	-10	-12,7%
Gesundheits-/Sozialwesen	314	2,4%	287	27	9,4%	280	34	12,1%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	38	3,0%	32	6	18,8%	28	10	35,7%
Sonstige Dienstleistungen	77	2,8%	78	-1	-1,3%	74	3	4,1%
Private Haushalte	3	--	3	0	0,0%	7	-4	-57,1%
Keine Angaben, übrige	773	--	815	-42	-5,2%	520	253	48,7%

Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	Juni '10	Anteil	Mai '10	Veränderung		Juni '09	Veränderung	
		in %		absolut	relativ		absolut	relativ
Total	4'703	100,0%	4'792	-89	-1,9%	4'688	15	0,3%
Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	55	1,2%	54	1	1,9%	35	20	57,1%
Lebens-/Genussmittelherstellung	31	0,7%	29	2	6,9%	22	9	40,9%
Textil-/Lederherst. und -verarbeitung	13	0,3%	14	-1	-7,1%	11	2	18,2%
Keramik- und Glasverarbeitung	6	0,1%	5	1	20,0%	5	1	20,0%
Metallverarbeitung/Maschinenbau	176	3,7%	195	-19	-9,7%	165	11	6,7%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	81	1,7%	83	-2	-2,4%	76	5	6,6%
Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarbeitung	32	0,7%	33	-1	-3,0%	25	7	28,0%
Graphische Industrie	25	0,5%	22	3	13,6%	15	10	66,7%
Chemie und Kunststoffverfahren	57	1,2%	58	-1	-1,7%	46	11	23,9%
Übrige be- und verarbeitende Berufe	166	3,5%	173	-7	-4,0%	206	-40	-19,4%
Ingenieurberufe	48	1,0%	51	-3	-5,9%	38	10	26,3%
Techniker/innen	48	1,0%	55	-7	-12,7%	42	6	14,3%
Tech. Zeichner/innen und Fachkräfte	78	1,7%	81	-3	-3,7%	70	8	11,4%
Machinisten/Machinistinnen	30	0,6%	32	-2	-6,7%	50	-20	-40,0%
Informatik	93	2,0%	91	2	2,2%	79	14	17,7%
Baugewerbe	301	6,4%	349	-48	-13,8%	343	-42	-12,2%
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung	4	0,1%	4	0	0,0%	6	-2	-33,3%
Handel und Verkauf	529	11,2%	531	-2	-0,4%	465	64	13,8%
Werbung, Marketing, Treuhand	64	1,4%	66	-2	-3,0%	60	4	6,7%
Transport und Verkehr	144	3,1%	163	-19	-11,7%	168	-24	-14,3%
Post- und Fernmeldewesen	29	0,6%	34	-5	-14,7%	32	-3	-9,4%
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	389	8,3%	390	-1	-0,3%	365	24	6,6%
Reinigung, Hygiene, Körperpflege	264	5,6%	273	-9	-3,3%	251	13	5,2%
Unternehmer/leitende Angestellte	254	5,4%	250	4	1,6%	300	-46	-15,3%
Kfm. und administrative Berufe	542	11,5%	516	26	5,0%	458	84	18,3%
Bank und Versicherungsgewerbe	29	0,6%	26	3	11,5%	23	6	26,1%
Sicherheits- und Ordnungspflege	47	1,0%	44	3	6,8%	44	3	6,8%
Rechtswesen	17	0,4%	17	0	0,0%	14	3	21,4%
Medienschaffende/verwandte Berufe	34	0,7%	31	3	9,7%	28	6	21,4%
Künstlerische Berufe	35	0,7%	28	7	25,0%	31	4	12,9%
Unterricht, Bildung, Seel-/Fürsorge	111	2,4%	109	2	1,8%	130	-19	-14,6%
Wissenschaften	66	1,4%	66	0	0,0%	35	31	88,6%
Gesundheitswesen	231	4,9%	217	14	6,5%	186	45	24,2%
Sport und Unterhaltung	12	0,3%	12	0	0,0%	5	7	140,0%
Dienstleistungsberufe	18	0,4%	16	2	12,5%	9	9	100,0%
Übrige Berufe	581	12,4%	601	-20	-3,3%	709	-128	-18,1%
keine Angabe	63	1,3%	73	-10	-13,7%	141	-78	-55,3%

Arbeitslose nach Altersklassen und Geschlecht

	Juni '10			Mai 10 Total	Veränderung		Juni '09 Total	Veränderung	
	Männer	Frauen	Total		abs.	relativ		abs.	relativ
Arbeitslose unter 20 Jahren	56	39	95	81	14	17,3%	93	2	2,2%
20-29 jährige	686	533	1'219	1'261	-42	-3,3%	1'278	-59	-4,6%
davon 20-24 jährige	342	237	579	588	-9	-1,5%	606	-27	-4,5%
davon 25-29 jährige	344	296	640	673	-33	-4,9%	672	-32	-4,8%
30-39 jährige	587	473	1'060	1'095	-35	-3,2%	1'088	-28	-2,6%
40-49 jährige	637	502	1'139	1'149	-10	-0,9%	1'144	-5	-0,4%
50-59 jährige	466	389	855	870	-15	-1,7%	767	88	11,5%
60 +	211	124	335	336	-1	-0,3%	318	17	5,3%

Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach Bezirken

Bezirk	Anteil Erwerbspersonen in % (VZ-00)	Juni '10			Mai '10		
		Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %	Arbeitslose absolut	Anteil in %	ALQ in %
Arllesheim	53,8%	2'557	54,4%	3,4%	2'579	53,8%	3,5%
Laufen	6,7%	273	5,8%	3,0%	287	6,0%	3,1%
Liestal	21,5%	1'185	25,2%	4,0%	1'224	25,5%	4,1%
Sissach	12,2%	432	9,2%	2,6%	451	9,4%	2,7%
Waldenburg	5,8%	256	5,4%	3,2%	251	5,2%	3,1%
Ganzer Kanton	100,0%	4'703	100,0%	3,4%	4'792	100,0%	3,5%

Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Arbeitslose nach Funktion	Juni '10 Total	Mai '10 Total	Veränderungen		Juni '09 Total	Veränderungen	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Selbständig Erwerbende	17	17	0	0,0%	22	-5	-22,7%
Kaderfunktion	370	373	-3	-0,8%	440	-70	-15,9%
Fachfunktion	3'148	3'207	-59	-1,8%	2887	261	9,0%
Hilfsfunktion	994	1'035	-41	-4,0%	1'175	-181	-15,4%
Lehrlinge	118	105	13	12,4%	109	9	8,3%
Heimarbeit	3	2	1	50,0%	4	-1	-25,0%
Schüler, Studenten	53	53	0	0,0%	51	2	3,9%
Total	4'703	4'792	-89	-1,9%	4'688	15	0,3%

Gemeldete offene Stellen

	Juni '10 Total	Mai '10 Total	Veränderung		Juni '09 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Gemeldete offene Stellen	107	145	-38	-26,2%	158	-51	-32,3%
davon Vollzeit	81	116	-35	-30,2%	129	-48	-37,2%
davon Teilzeit	26	29	-3	-10,3%	29	-3	-10,3%

RAV Vermittlungen Ende Juni 2010

Vermittlungen	Männer	Frauen	Total
Feste Anstellung durch RAV	63	48	111
Zwischenverdienst durch RAV			65
Total			176

Grenzgängerzahlen

	März '10 Total	Februar '10 Total	Veränderungen		März '09 Total	Veränderungen	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Grenzgänger/-innen	21'147	21'095	52	0,2%	20'603	544	2,6%

Quelle: Bundesamt für Migration (BFM), Zentrales Ausländerregister (ZAR). Das BFM macht hierzu die Anmerkung: «Inklusive ca. 20% gültige Bewilligungen von nicht mehr aktiven Grenzgängern».

Langzeitarbeitslosigkeit

	Juni '10 Total	Mai '10 Total	Veränderung		Juni '09 Total	Veränderung	
			abs.	relativ		abs.	relativ
Langzeitarbeitslose	1'143	1'152	-9	-0,8%	641	502	78,3%
davon Schweizer/-innen	724	714	10	1,4%	424	300	70,8%
davon Ausländer/-innen	419	438	-19	-4,3%	217	202	93,1%
davon Männer	685	695	-10	-1,4%	360	325	90,3%
davon Frauen	458	457	1	0,2%	281	177	63,0%
15-24 jährige	76	80	-4	-5,0%	28	48	171,4%
25-49 jährige	647	657	-10	-1,5%	325	322	99,1%
50 +	420	415	5	1,2%	288	132	45,8%

Individuelle Langzeitarbeitslosenanteile

Ende Juni 2010	Arbeitslosen Gesamtbestand	davon Langzeitarbeitslose	Anteil am jeweiligen Gesamtbestand in %
Total	4'703	1'143	24,3%
nach Geschlecht			
Männer	2'643	685	25,9%
Frauen	2'060	458	22,2%
nach Herkunft			
Schweizer/-innen	2'986	724	24,2%
Ausländer/-innen	1'717	419	24,4%
nach Altersklassen			
15 bis 24 jährige	674	76	11,2%
25 bis 49 jährige	2'839	647	22,8%
50 +	1'190	420	35,3%
nach ausgewählten Berufsgruppen			
Kaufmännische Berufe	542	118	21,8%
Informatik	93	17	18,3%
Metallindustrie u. Maschinenbau	176	54	30,7%
Gastgewerbe u. Hauswirtschaft	389	91	23,4%
Handel und Verkauf	529	107	20,2%
Baugewerbe	301	79	26,2%

Aussteuerung (provisorische Daten) *

Voraussichtlich Ausgesteuerte im April 2010	davon Ende Juni 2010 noch im System AVAM registriert	davon eine Stelle gefunden und deshalb im System AVAM abgemeldet
83	12	16

* Bei Ausgesteuerten handelt es sich um arbeitslose Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist und nach individueller Überprüfung durch die Arbeitslosenkasse voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Bei den verbleibenden Personen, die nicht mehr beim Arbeitsamt eingeschrieben sind, können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit; Rückzug aus dem Arbeitsmarkt in die Nichterwerbstätigkeit oder zur Ausbildung; Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienste der öffentlichen Stellenvermittlung weiter in Anspruch zu nehmen.

Offene Stellen nach gesuchtem Beruf Juni 2010

Berufsgruppen	Vollzeit	Teilzeit	Total
Land- Forstwirtschaft und Tierzucht	3		3
Lebens-, Genussmittelherstellung und -verarbeitung	1		1
Textil- und Lederherstellung sowie -verarbeitung			
Keramik- und Glasverarbeitung			
Metallverarbeitung und Maschinebau	5		5
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Fahrzeug, Gerätebau	1		1
Holzverarbeitung, Papierherstellung u. -verarbeitung			
Graphische Industrie			
Chemie- und Kunststoffverfahren	3		3
Übrige be- und verarbeitende Berufe	2		2
Ingenieurberufe			
Techniker/innen	1		1
Technische Zeichnerberufe	2		2
Technische Fachkräfte			
Maschinen/Maschinistinnen			
Berufe der Informatik		2	2
Berufe des Baugewerbes	19	1	20
Bergbau, Stein-, Baustoffherstellung u. -verarbeitung			
Berufe des Handels und Verkaufs	7	1	8
Werbung Marketing, Tourismus, Treuhand			
Transport und Verkehr	4	1	5
Post- und Fernmeldewesen			
Gastgewerbe und Hauswirtschaft	8	8	16
Reinigung, Hygiene, Körperpflege		9	9
Unternehmer, Direktoren, leitende Angestellte	2	1	3
Kaufmännische und administrative Berufe	5	2	7
Bank- und Versicherungsgewerbe			
Sicherheits- und Ordnungspflege	3		3
Rechtswesen			
Medienschaffende und verwandte Berufe			
Künstlerische Berufe			
Unterricht, Bildung, Fürsorge, Erziehung, Seelsorge	1	1	2
Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	2		2
Gesundheitswesen	6		6
Dienstleistungsberufe			
Arbeitskräfte mit nicht bestimmbarer Berufstätigkeit	6		6
Keine Angabe			
Total	81	26	107

Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen Juni 2010

Altersklassen	Bestände	Zugänge	Abgänge
Total	4'703	620	654
15 – 19 Jahre	95	35	15
20 – 24 Jahre	579	122	122
25 – 29 Jahre	640	96	114
30 – 34 Jahre	551	77	77
35 – 39 Jahre	509	58	77
40 – 44 Jahre	553	68	65
45 – 49 Jahre	586	58	73
50 – 54 Jahre	456	52	53
55 – 59 Jahre	399	41	30
60 + mehr	335	13	28
Männer	2'643	313	400
15 – 19 Jahre	56	20	10
20 – 24 Jahre	342	63	75
25 – 29 Jahre	344	40	71
30 – 34 Jahre	326	41	43
35 – 39 Jahre	261	29	50
40 – 44 Jahre	302	40	40
45 – 49 Jahre	335	26	46
50 – 54 Jahre	239	28	30
55 – 59 Jahre	227	17	18
60 + mehr	211	9	17
Frauen	2'060	307	254
15 – 19 Jahre	39	15	5
20 – 24 Jahre	237	59	47
25 – 29 Jahre	296	56	43
30 – 34 Jahre	225	36	34
35 – 39 Jahre	248	29	27
40 – 44 Jahre	251	28	25
45 – 49 Jahre	251	32	27
50 – 54 Jahre	217	24	23
55 – 59 Jahre	172	24	12
60 + mehr	124	4	11

Arbeitslose nach Gemeinden Juni 2010

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Kanton Baselland	2'643	2'060	4'703
Bezirk Arlesheim	1'438	1'119	2'557
Aesch	116	76	192
Allschwil	205	166	371
Arlesheim	87	52	139
Biel-Benken	10	11	21
Binningen	168	99	267
Birsfelden	146	117	263
Bottmingen	45	41	86
Ettingen	35	34	69
Münchenstein	138	94	232
Muttenz	155	146	301
Oberwil	79	76	155
Pfeffingen	8	7	15
Reinach	158	140	298
Schönenbuch	7	7	14
Therwil	81	53	134
Bezirk Laufen	170	103	273
Blauen	3	3	6
Brislach	5	9	14
Burg im Leimental	2	1	3
Dittingen	7	2	9
Duggingen	10	8	18
Grellingen	25	13	38
Laufen	69	31	100
Liesberg	8	5	13
Nenzlingen	2	1	3
Roggenburg	1	1	2
Röschenz	11	14	25
Wahlen	9	3	12
Zwingen	18	12	30

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Sissach	246	186	432
Anwil	2	2	4
Böckten	7	6	13
Buckten	7	4	11
Buus	5	4	9
Diepflingen	6	7	13
Gelterkinden	39	30	69
Häufelingen	1		1
Hemmiken	1	1	2
Itingen	16	22	38
Känerkinden	3	3	6
Kilchberg	1		1
Läufelingen	12	8	20
Maisprach	3	4	7
Nusshof		2	2
Oltingen			
Ormalingen	12	7	19
Rickenbach	8	1	9
Rothenfluh	8		8
Rümlingen	3	2	5
Rünenberg	3		3
Sissach	45	34	79
Tecknau	15	8	23
Tenniken	3	3	6
Thürnen	12	15	27
Wenslingen	5	2	7
Wintersingen	2	2	4
Wittinsburg	5		5
Zeglingen	1	2	3
Zunzgen	21	17	38

Bezirk, Gemeinden	Männer	Frauen	Total
Bezirk Liestal	635	550	1'185
Arisdorf	9	10	19
Augst	13	11	24
Bubendorf	27	17	44
Frenkendorf	68	63	131
Füllinsdorf	42	52	94
Giebenach	4	12	16
Hersberg	1	2	3
Lausen	52	48	100
Liestal	162	130	292
Lupsingen	12	4	16
Pratteln	226	187	413
Ramlinsburg	5	3	8
Seltisberg	5	5	10
Ziefen	9	6	15
Bezirk Waldenburg	154	102	256
Arboldswil	2		2
Bennwil	6	6	12
Bretzwil	3	4	7
Diegten	11	7	18
Eptingen	7		7
Hölstein	25	17	42
Lampenberg	3	2	5
Langenbruck	10	4	14
Lauwil		1	1
Liedertswil	2	1	3
Niederdorf	28	11	39
Oberdorf	27	22	49
Reigoldswil	8	13	21
Titterten	2	2	4
Waldenburg	20	12	32

Erläuterungen

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Arbeitsamt gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist es unerheblich, ob diese Personen Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle, teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nicht arbeitslosen Personen, welche beim Arbeitsamt gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Arbeitsamt registriert, jedoch im Unterschied zu den arbeitslosen Personen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (vB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmassnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit der versicherten Person auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbstständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
übrige nicht arbeitslose Stellensuchende	Zu dieser Gruppe gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wohnaufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen (z.B. Kündigungsfrist) nicht sofort vermittelbar sind.
Zu- und Abgänge	Die Zugänge umfassen all jene Personen, die sich im Berichtsmonat neu zur Vermittlung melden, ungeachtet dessen, ob es sich um arbeitslose oder nicht arbeitslose Stellensuchende handelt. Die Zahl der Abgänge beinhaltet jene Personen, die sich im Berichtsmonat von der öffentlichen Vermittlung zurückgezogen haben. Mutationen von arbeitslosen in nicht arbeitslose Stellensuchende werden dagegen nicht als Abgänge publiziert. Aus diesen erhebungstechnischen Gründen ist die Veränderung der Bestände von einem Monat zum anderen nicht identisch mit der Differenz zwischen Zu- und Abgängen.
Arbeitslosenquote	Anzahl arbeitslose Personen am Stichtag im Verhältnis zur aktiven Bevölkerung im Kanton (Total: 138'898 Personen) gemäss Eidg. Volkszählung 2000.
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV), welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung, bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
Ausgesteuerte	Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die nach abgelaufener zweijähriger Rahmenfrist voraussichtlich keine Entschädigungsansprüche (neue Rahmenfrist) gegenüber der Arbeitslosenversicherung mehr geltend machen können. Personen, die sich weiter beim zuständigen RAV zur Vermittlung melden, bleiben auch weiter von der Arbeitslosenstatistik erfasst. Aus Gründen, die im Zusammenhang mit den Auszahlungen der Arbeitslosenkassen stehen, sind die Daten erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

